

Reitverein Ingolstadt Oberhaunstadt e.V.

Breitensportveranstaltung Dressur und Springen anlässlich des 50jährigen Jubiläums am 04.10.2025



Genehmigt am 13.09.2025 als interne Veranstaltung durch Sabine von Oelffen,
Verband der Pferdesportvereine Obb

Veranstalter: **RV Ingolstadt-Oberhaunstadt e.V./ Nummer 8716119**
Gutsstraße 5, 85055 Ingolstadt
(Navigations-Adresse abweichend: Söhrstraße 10)

Turnierleitung: **RV Ingolstadt-Oberhaunstadt e.V.**

Nennungsschluss: **21.09.2025**
(für Meldungen nach Nennungsschluss fällt eine
Zusatzgebühr von 5,00 € an)

Nennungen an: info.rv-oberhaunstadt@gmx.de, Franziska Winzer

Richter: Uschi Emmerich-Elsner

Parcour-Chef: Marco Houf, Bruno Six

Teilnahmeberechtigung: Stamm-Mitglieder des KPVI „Kreisreiterverband
Ingolstadt“

Beschaffenheit der Plätze:

Dressur

Prüfungsplatz: 20 x 60 m Sand

Abreitehalle: 20 x 40 m Halle

Springen

Prüfungsplatz: 60 x 90 m Rasen

Abreiteplatz: 20 x 50 m Rasen

Der Veranstalter behält sich vor Prüfungen in die Halle (20 x 40 m) zu verlegen.
Abgeritten wird in diesem Fall auf einem 20 x 60 m Sandplatz.

Vorläufige ZE:

Vormittag: 1, 2

Mittag: 5

Nachmittag: 3, 4

Besondere Bestimmungen:

- *Bitte beachten Sie:* Die geltenden behördlichen Hygiene- und Infektionsschutzvorgaben der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung zum Zeitpunkt des Turniers sind zwingend einzuhalten!
- Es gelten die Allgemeinen und Besondere Bestimmungen der LK Bayern Ausgabe 2025 sowie die WBO Ausgabe 2024
- Nennungen werden nur per E-Mail mit Angabe von Reitername, Geburtsdatum, Verein, Pferdename und Stockmaß angenommen.

- WBO-Nennungen werden nur auf dem Nennvordruck wie regelmäßig in Bayerns Pferde Zucht und Sport veröffentlicht (oder Download unter www.pferd-aktuell.de) angenommen.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- Nenn gelder sind bei Nennung fällig und ausschließlich auf folgendes Konto zu überweisen:
Reitverein Ingolstadt-Oberhaunstadt e.V.
IBAN: DE68 7215 0000 0000 2720 70
(als Verwendungszweck bitte Jubiläumsturnier und Reiternamen angeben)
- Startnummern werden nicht zu Verfügung gestellt.
- Stallungen stehen nicht zu Verfügung.
- Turnierkleidung ist erwünscht, tragen einer Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung ist Pflicht. Dies gilt auch in den Abreitehallen/-plätzen.
- Pferde dürfen max. 3x an den Start gebracht werden
- In Springprüfungen sind Starts „außer Konkurrenz“ gem. LPO § 66.6.1. (EO) möglich.
- Für Dressurprüfungen gelten die Aufgaben des aktuellen Aufgabenhefts der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN)
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Teilnehmer/innen von WBO-Wettbewerben ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und einer Tierhalterhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen.
- Sanitätsdienst wird auf der Veranstaltung sein, Hufschmied und Tierarzt sind nicht vor Ort.

Prüfungen

1. Reiter-WB Schritt – Trab / WBO WB 233 (E)

Pferd/Pony: 4j. + älter

Teilnehmer.: Junioren / Junge Reiter (Jahrg. 2017 und älter), LK 7,0

je TN 1 Pferd/Pony erlaubt, je Pferd/Pony max. 2 Starts erlaubt.

Anforderungen: Gruppe mit max. 8 TN nach Weisung der Richter im Schritt, Trab (Leichttraben und/oder Aussitzen)

Max. 16 Nennungen, pro Gruppe 10 min

Ausrüstung:

Pferd – Sattel, Trensenzaum (Hilfszügel erlaubt)

Reiter – funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder -stiefeletten, Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung, Gerte (max. 1,20m inkl. Schlag) erlaubt

Nicht erlaubt - Sporen

Ausr. gem. WB 234 Richtv: WB 233

Einsatz: 10,00 € VN: 10, SF: R

2. Dressur-WB (E) / WBO WB 244 (A)

Pferd/Pony: 4j. + älter

Teilnehmer.: alle Altersklassen, Mindestalter Reiter 6 Jahre (Jahrg. 2019 und älter), LK 6,0

je TN 1 Pferd/Pony erlaubt, je Pferd/Pony max. 2 Starts erlaubt.

Max. 30 Nennungen, zu zweit geritten

Ausrüstung:

Pferd – Sattel, Trensenzaum (Hilfszügel erlaubt, kein gleitendes Ringmaterial)

Reiter – funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder -stiefeletten, Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung, Gerte (max. 1,20m inkl. Schlag), Sporen erlaubt

Ausr. gem. WB 244/A, Richtv: WB 244; Aufgabe E4

Einsatz: 10,00 € VN: 10, SF: D

3. Springreiter-WB (E) mit Geländehindernissen / WBO WB 261

Pferd/Pony: 4j. + älter

Teilnehmer.: alle Altersklassen, Mindestalter Reiter 8 Jahre (Jahrg. 2017 und älter), LK 6,7,0

je TN 1 Pferd/Pony erlaubt, je Pferd/Pony max. 2 Starts erlaubt

Bewertung: Sitz und Einwirkung am Sprung und Gesamteindruck während des WB

Ausrüstung:

Pferd – Sattel, Trensenzaum, gleitendes Ringmaterial, Beinschutz erlaubt

Reiter – funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder -stiefeletten, Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung, Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen erlaubt

Ausr. gem. WB 261, Richtv: WB 261

Parcour nach individueller Gestaltung; Hindernishöhe: max. 60cm

Einsatz: 10,00 € VN: 5, SF: T

4. SpringWB (E) mit Geländehindernissen / WBO WB 265

Pferd/Pony: 4j. + älter

Teilnehmer.: alle Altersklassen, Mindestalter Reiter 8 Jahre (Jahrg. 2017 und älter), LK 6,7,0, je Pferd/Pony Max. 2 Starts erlaubt.

Bewertung: Sitz und Einwirkung am Sprung und Gesamteindruck während des WB

Ausrüstung:

Pferd – Sattel, Trensenzaum, gleitendes Ringmaterial, Beinschutz erlaubt

Reiter – funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder -stiefeletten, Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung, Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen erlaubt

Ausr. gem. WB 265, Richtv: WB 265

Parcour nach individueller Gestaltung mit min. 6 Hindernissen, max. Hindernishöhe und -weite 0,80m,

Einsatz: 10,00 € VN: 10, SF: A

5. Schwipp Schwapp für Herren (E)

Pferd/Pony: 4j. + älter

Teilnehmer.: alle Herren LK 1,2,3,4,5,6,7,0

je Pferd/Pony max. 2 Starts erlaubt

Ausrüstung:

Pferd – Sattel, Trensenzaum, gleitendes Ringmaterial, Beinschutz erlaubt

Reiter – funktionale Reitkleidung, Reitstiefel oder -stiefeletten, Sturzkappe mit Dreipunktverschnallung, Gerte (max. 0,75m inkl. Schlag), Sporen erlaubt

Ausr. gem. WB 213, Richtv: WB 213

Jeder Teilnehmer erhält einen randvollen Wasserbecher in eine Hand. Es werden dann einhändig nach Weisung der Richter einfache Aufgaben absolviert. Sieger ist der Teilnehmer mit dem meisten Wasser im Becher am Ende der Aufgabe. Gewertet wird in zwei Abteilungen getrennt nach Reiterfahrung der Herren.

Kostümierungen sind erlaubt – Teilnahme geritten und geführt möglich!

Einsatz: 10,00 € VN: 6, SF: G